

II-2847 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

XIII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 010.151-Parl./73

Wien, am 13. Juli 1973

An die
Kanzlei des Präsidenten
des Nationalrates

Parlament
1010 W i e n

1291 /A.B.
zu 1321 /J.
Präs. am 23. Juli 1973

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1321/J-NR/73, die die Abgeordneten Dipl. Vw. JOSSEK und Genossen am 19. Juni 1973 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1) Entsprechend dem langfristigen Schulentwicklungsprogramm ist im derzeit laufenden Bau-Projektsprogramm die Errichtung eines Schulzentrums in Lirz-Urfahr (Auhof), in dem eine Allgemeinbildende Höhere Schule, Kaufmännische Lehranstalt und Höhere Bundeslehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe untergebracht werden sollen, vorgesehen. Der Errichtung dieses Schulzentrums kommt höchste Dringlichkeit zu, wobei im Einvernehmen mit dem Landesschulrat für Oberösterreich die möglichst rasche Errichtung eines Klassentraktes (ca. 16 Unterrichtsräume) geplant ist.

ad 2) Für den Neubau des Bundesschulzentrums steht ein Bundesgrundstück zur Verfügung, das jedoch noch arrondiert werden muß. Der Landesschulrat für Oberösterreich ist derzeit im Gespräch mit den Grundstückeigentümern.

Das Raum- und Funktionsprogramm befindet sich derzeit im Bundesministerium für Unterricht und Kunst zur Genehmigung und wird aller Voraussicht nach noch im Juli 1973 dem Bundesministerium für Bauten und Technik mit dem Ersuchen um Einleitung der Planung übermittelt werden.

ad 3) Es wird versucht werden, die notwendigen finanziellen Mittel zur Durchführung der 1. Bauetappe im Jahre 1974 bereitzustellen. Mit Rücksicht auf die derzeit laufenden Budgetverhandlungen kann darüber jedoch noch keine gesicherte Auskunft gegeben werden.

ad 4) Die Lehrerversorgung ist vor allem in Oberösterreich sehr kritisch, es wird jedoch von den Schulbehörden bereits jetzt alles unternommen um den klaglosen Unterricht zu sichern.

ad 5) Die Forcierung des Ausbaues des mittleren und berufsbildenden Schulwesens ist weiterhin eine vordringliche Aufgabe der Schulpolitik und im Raum- und Funktionsprogramm für dieses Schulzentrum wird diesem Schwerpunkt Rechnung getragen.

